

Sehr geehrte Leser,
mit dieser Ausgabe erhalten Sie Informationen zu Initiativen, die den freien KFZ-Teile-Handel in eine gesicherte Zukunft begleiten:

- Entwicklung des Datenvolumens bis 2025
- Informationen zur GVO
- Richtlinie für persönliche Daten
- Studie Roland Berger – Auswirkungen der Pandemie auf den Aftermarket

Nehmen Sie sich die Zeit um besser informiert zu sein.

Damit wir unsere Arbeit zukünftig noch besser machen können, freuen wir uns über Anregungen an office@vft.at

Erich Pomassl
Generalsekretär VFT

*

Bericht der FIGIEFA zur Absicht der EU-Kommission, die Änderung der Zusammensetzung der VIN-Nummer umzusetzen.

1

Die Europäische Kommission beabsichtigt, die Zusammensetzung der Fahrzeug-Identifizierungsnummer (VIN) zu überarbeiten, um eine Position für eine "Prüfziffer" unter der 9. Position zuzuweisen – siehe untenstehend die Folie der Europäischen Kommission - und die Methode der Aussagekraft zu definieren. Durch diese neue Prüfziffer würden technische Fehler eingeschränkt.

Die FIGIEFA hat gemeinsam mit den Partnerverbänden untersucht ob diese Änderung mögliche Auswirkungen auf unseren Aftermarket-Sektor hat.

Nach Analyse der Rückmeldungen scheint es, dass sich diese Änderung weder auf unseren Aftermarket-Sektor noch auf die internen Datenverwaltungsprozesse innerhalb eines Unternehmens auswirken wird.

VIN – inclusion of a check digit (Annex II Part 2 & Appendix 2)

The VIN shall consist of four sections:	
(a) the world manufacturer identifier (WMI);	
(b) the vehicle descriptor section (VDS);	
(c) the check digit; (9th position)	
(d) the vehicle indicator section (VIS).	

Die europäische Datenstrategie

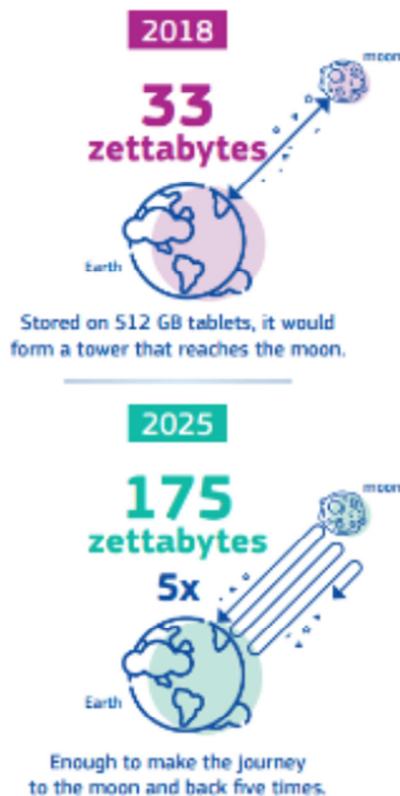
Die europäische Datenstrategie zielt darauf ab, die EU zu einer führenden Kraft in einer datengesteuerten Gesellschaft zu machen. Die Schaffung eines Binnenmarktes für Daten wird es ermöglichen, dass diese innerhalb der EU zum Nutzen von Unternehmen, Forschern und öffentlichen Verwaltungen frei fließen können.

Menschen, Unternehmen und Organisationen sollten in die Lage versetzt werden, bessere Entscheidungen auf der Grundlage von Erkenntnissen aus nicht-personenbezogenen Daten zu treffen, die für alle zugänglich sein sollten.

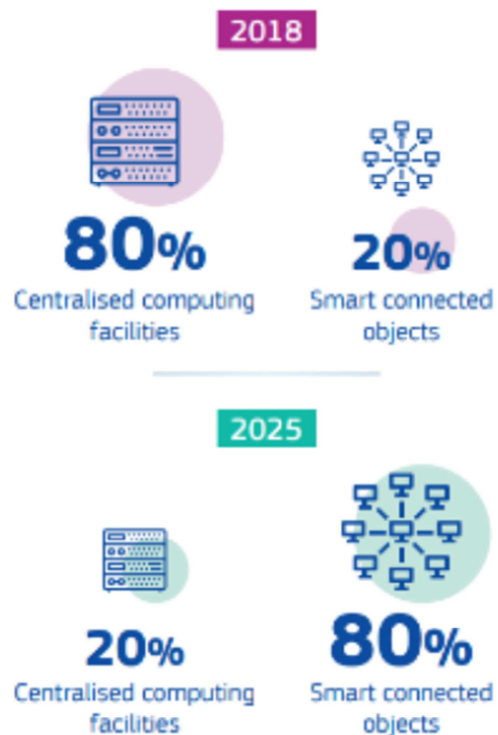
Die Entwicklung bis 2025

Datenvolumen steigt massiv/Prozesse ändern sich

Global data volume will grow:



Data processing will change:



Der Wert von Daten steigt massiv

The value of the data economy (EU27)



*

3

KFZ- Gruppenfreistellung GVO läuft 2023 aus

VFT setzt sich gemeinsam mit der FIGIEFA für die Aufrechterhaltung eines robusten und wirksamen wettbewerbspolitischen Rahmens für den unabhängigen Kfz-Ersatzteilmarkt über das Jahr 2023 ein. Die Kfz-Gruppenfreistellungsverordnung (MVBBER), ist das Rückgrat für den Wettbewerb auf dem Kfz-Aftermarket. Sie erlaubt den Handel mit Ersatzteilen, den Zugang zu technischen Informationen und die Freiheit zur Reparatur vom ersten Tag der Garantiezeit des Fahrzeugs. Die Europäische Kommission hat einen Überprüfungs- und Bewertungsprozess eingeleitet, um zu entscheiden, ob die GVO beibehalten, geändert oder 2023 auslaufen soll. Auch die allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung für vertikale Beschränkungen (VBBER) läuft im Jahr 2022 aus. Auch hier evaluiert die Europäische Kommission ihre Wirksamkeit, um über ihre mögliche künftige Rolle zu entscheiden. Angesichts der Tatsache, dass die Europäische Kommission in den letzten Jahren die Position vertreten hat, Sektor spezifische Rechtsvorschriften zu erlassen, besteht die konkrete Gefahr, dass die KFZ- GVO nicht verlängert wird. **FIGIEFA hat aus den Partnerverbänden eine Arbeitsgruppe installiert – auch der VFT ist dabei -um Prioritäten und Positionen in Bezug auf die Gruppenfreistellungsverordnungen (MVBBER und VBBER) für den freien KFZ-Teile-Handel zu erarbeiten.** Die Arbeitsgruppe wird FIGIEFA bei der politischen Entscheidungsfindung in diesen Angelegenheiten unterstützen und zur Umsetzung dieser Entscheidungen beitragen.

Das Ziel ist, die Gruppenfreistellungsverordnungen über das Jahr 2023 zu erhalten.

Richtlinie zur Verarbeitung von persönlichen Daten aus dem KFZ



Der Europäische Datenschutzrat hat im Jänner 2020 den Entwurf für eine Richtlinie zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit vernetzten Fahrzeugen und mobilitätsbezogene Anwendungen vorgestellt. Insbesondere befasst sich die Richtlinie mit den persönlichen Daten die vom Fahrzeug produziert werden. Fahrzeuge werden zu massiven Daten-Hubs, die für zahlreiche verschiedene Wirtschaftssegmente von Interesse sind. Der Europäische Datenschutzrat sah die Notwendigkeit solche Richtlinien herauszugeben, da die meisten Daten die von/in einem Fahrzeug erzeugt werden, als persönliche Daten betrachtet werden. Empfohlen wird insbesondere die Anonymisierung von Daten in einem klaren Prozess um die Zustimmung des Fahrzeughalters zu erlangen, welche Daten von wem genutzt werden können. Der Europäische Datenschutzrat drängt auch auf die Entwicklung einer "Secure in Car Application Plattform" zur Stärkung der Verbraucherrechte.

4

Die wichtigsten Inhalte der Richtlinie:

- **"Connected Cars" erzeugen zunehmend Datenmengen, von denen die meisten [einschließlich technischer Daten] als persönliche Daten zu betrachten sind, da sie sich auf den Fahrzeugnutzer beziehen und auch über sein Verhalten Auskunft geben.**
- **Der für die Verarbeitung Verantwortliche muss die betroffene Person über alle Zwecke der Verarbeitung bei der Einholung der Zustimmung informieren.**
- **Das Einverständnis zur Datennutzung soll nicht kombinierbar mit einem Kaufvertrag für ein Fahrzeug oder einen Leasingvertrag sein.**
- **Dienstanbieter sollten, wenn möglich, Prozesse verwenden die keine persönlichen Daten oder die Übertragung persönlicher Daten außerhalb des Fahrzeugs ermöglichen.**

*

Studie von Roland Berger vom April 2020 – Auswirkungen der Pandemie Covid 19

Der Aftermarket ist voraussichtlich relativ widerstandsfähig!

Mehr Information:

https://www.vft.at/fileadmin/user_upload/pdf/20200406_Roland_Berger_AUTOMOTIVE_IAM_on_the_other_side_of_COVID-19_vf2.pdf

Bis zum nächsten Mal,
das VFT Team



Sie erhalten diese Information weil wir davon ausgehen, dass Sie Interesse an den Informationen haben. Wenn Sie diese Informationen nicht mehr erhalten wollen dann informieren Sie uns per Mail an office@vft.at